

Bombensender NDR

Von Wiglaf Droste

Komplimente machen muss man können, aber auch wollen. Der Notdeutsche Rundfunk *NDR* hat es immerhin versucht und plakatiert: »Wir filmen heute die Schönheit ihres Ortes. Bitte bleiben sie in ihren Häusern! Vielen Dank für ihre Mithilfe. NDR«

Ist das nicht ehrlich und freundlich? Auch schon in der kleingeschriebenen Anrede »ihr« und »sie«? Niemand weiß, wer »sie« sind, nur oder nicht einmal »sie« wissen, wer »sie« sind, frei mit Steve Martin in »Tote tragen keine Karos« gesprochen. Und wer hat das verbochen? Der Praktikant oder gleich der Chef?

Froh ist die Botschaft: Zeigt her Eure Ziegel! Wir woll'n Fassaden seh'n, nicht die Fressen dahinter, Giebel ja, Glommsen nein, Vorgärten bitte, Visagen nein danke! Mensch ist unnütz, weil er stinkert, außer wenn er vollverklinkert! Da lacht der Freund der Neutronenbombe: Wozu humanoides Gewürge, wenn man die Architektur - so man den Schangel denn Architektur nennen will - auch ohne Wimmelfrau- und -männchen haben kann?

Leicht unpassend wirkt nur, dass *NDR* laut Plakat »Neuer Dorffest Rundfunk« bedeutet und nicht gleich Notzucht Durchs Radio, aber die gibt es durch die Anstalten öffentlichen Rechtsvollzugs ja ohnehin in mehr als ausreichender Menge.

<https://www.jungewelt.de/artikel/319641.bombensender-ndr.html>